



„AUCH MAL AN BÄUMEN LAUSCHEN“



Büchereizentrale
Niedersachsen

Bildung – Nachhaltigkeit – Bibliothek

Die Kampagne Bildung – Nachhaltigkeit –
Bibliothek (BiNaBi) für die Öffentlichen
Bibliotheken in Niedersachsen 2022/2023

Lena Dary und Cornelia Habermann
Büchereizentrale Niedersachsen

Büchereizentrale Niedersachsen

Büchereizentrale Niedersachsen
04131 9501-0
info@bz-niedersachsen.de

Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems
04941 97379-30
bst-weser-ems@bz-niedersachsen.de

Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Südniedersachsen
05121 69720-40
bst-hildesheim@bz-niedersachsen.de

Informationen Krieg in der Ukraine
#StandWithUkraine
dbv

- Kommunale gemeinnützige Beratungs- und Dienstleistungseinrichtung für ca. 570 ÖBs im Land Niedersachsen
- Ca. 30 Beschäftigte

Bildung – Nachhaltigkeit – Bibliothek

- [UN-Agenda 2030](#)
- [Dt. Nachhaltigkeitsstrategie](#) (erstmalig 2002)
- [Nachhaltigkeitsziele](#) der nds. Landesregierung
- [Mach mit! – Saatgutbibliotheken in Niedersachsen- Ein Projekt von Studentinnen der Leuphana Universität \(wordpress.com\)](#)
- [Mobile Saatgutbibliothek – Projektbegleitender Blog zur Mobilien Saatgutbibliothek der Büchereizentrale Schleswig-Holstein \(mobilesaatgutbibliothek-sh.de\)](#)



© Büchereizentrale Niedersachsen

Bildung – Nachhaltigkeit – Bibliothek

Ganzheitlicher Prozess =>
Büchereizentrale ist Teil der Kampagne

- Nachhaltigkeits-AG
- Gutachten über Klimabilanz
- Bauliche Verbesserungen/Dämmung
- Beleuchtung
- Insektenhotel
- Nachhaltige Angebote und Arbeitsweisen



© Büchereizentrale Niedersachsen;
Insektenhotel (NABU, Lebenshilfe)

BiNaBi: Ziele

- Stärkung der ÖBs in ihrer Rolle als gesellschaftliche Multiplikatoren / leistungsstarke Partner im Bereich BNE => **sichtbar(er) machen**
 - Bibliothek als Raum für Begegnungen, Entdeckungen, neue Erfahrungen
- ⇒ Anregung / Sensibilisierung / Bildung
- ⇒ „Finden ohne zu Suchen“



© Andrea Beißner,
Präsentation im Grünen Labor Hameln

BiNaBi: Zielerreichung

- Zentrale Bereitstellung niedrigschwelliger Angebote und Materialien zum sofortigen Einsatz
- Befähigung der Bibliotheksmitarbeitenden (Umweltpädagogische Schulungen)
- Vernetzung und Austausch der Bibliotheken untereinander
- Starke Partner / Kooperationen



© Büchereizentrale Niedersachsen,
Umweltbildung mit dem SCHUBZ Lüneburg

BiNaBi: Partner der Kampagne

- [NABU Niedersachsen](#) (mit NAJU Niedersachsen und mobilum)
- [VEN](#) (Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e.V.)
- Bernd Reitemeyer von der Initiative [Das Große Freie](#)
- [Umweltbildungszentrum SCHUBZ](#)



VEN
Verein zur Erhaltung der
Nutzpflanzenvielfalt e.V.



SCHUBZ
UMWELT . BILDUNG . ZUKUNFT



The logo for SCHUBZ includes a graphic element on the right side consisting of a green triangle and a blue shape that resembles a stylized mountain or a person's profile.

BiNaBi: Modulare Aufteilung

2 Module über 2 Jahre (2022 und 2023)

Schwerpunkt Saatgutbibliotheken

- „Bildungsarbeit“ => Herkunft, Vermehrung, Kommerzialisierung, Artenvielfalt, Sortenerhalt, ...
- Lebensgrundlage Kulturpflanze

VEN: Start einer bundesweiten Kampagne in 2022:

[Das Projekt Saatgutleihen | Saatgutleihen](#)



BiNaBi: Modulare Aufteilung

2 Module über 2 Jahre (2022 und 2023)

Schwerpunkt Umweltbildung

- Aufbau von systematischen und sich (möglichst) verstetigenden Angeboten
- Grundlagen für das Verständnis von BNE schaffen (=> ist Querschnittsaufgabe!)
- Pädagogische Befähigung der Mitarbeitenden in Bibliotheken



© Büchereizentrale Niedersachsen
Umweltbildung mit mobilum

BiNaBi: Modul Saatgutbibliothek

„Starter-Kit“ mit sortenreinen, samenfesten Gemüsesorten

- Saatgut-Box aus Holz
- 50 Saatgut-Tüten mit leeren Tüten für Rückgabe
- Tomaten, Erbsen, Bohnen, Salat, Gartenmelde



© Fotos: Büchereizentrale Niedersachsen

BiNaBi: Modul Saatgutbibliothek

Bildungsarbeit in Zusammenarbeit mit dem VEN:

Für die Bibliotheken:

- Webinare: Input und Austausch zu thematischen Hintergründen und praktischen Tipps in gärtnerischer und bibliothekarischer Hinsicht

Für die Entleiher:innen:

- Artenflyer
- Regelmäßiger Newsletter
- Video: Saatgutgewinnung



Februar - März: Ausleihen
Eine Tüte Saatgut ausleihen, Anleitung lesen, Beet vorbereiten und los gehts. Weitere nützliche Informationen sowie Rezepte erhalten Sie während der Anbauzeit als Newsletter von Ihrer Bibliothek.
Ganz wichtig: Bitte nutzen Sie bei jedem Arbeitsschritt ein Pflanzetikett, das mit dem Sortennamen beschriftet ist.

Ab Anfang März - Mitte April: Aussaat
Für die Samengewinnung werden alle Salatsorten Anfang März in Schalen ausgesät. Das ist wichtig, da die Saatgutreife nur in den trockenen Sommermonaten gelingt. Die Samen werden nur ganz dünn mit Erde bedeckt. Während der Keimung benötigen die Samen Dunkelheit an einem kühlen Ort. 7 bis 12 °C sind optimal. Sobald sich eine merkliche Erhebung über den Samen bildet, muss die Aussaat Tageslicht bekommen. Etwa nach drei Wochen können die Jungpflanzen ins Freiland ausgepflanzt werden.

Ab März: Pflegen und hegen
Salat ist eine pflegeleichte Kultur. Zwischen den Reihen regelmäßig hacken. Das Mosaikvirus zeigt sich in mosaikartig hell- bis dunkelgrün gescheckten Blättern. Befallene Pflanzen nicht vermehren!

Ab April: Samenernte vorbereiten und für die Küche ernten
Für die Saatgutgewinnung werden im Beet 3 bis 5 der schönsten Pflanzen jeweils mit einem ca. 1 m langen Stock markiert. Wenn die Salate hochschießen und blühen, werden sie daran angebunden. Bei andauernder feuchter Witterung ein Dach über den Salat spannen. Alle anderen Salatpflanzen können Sie für die Küche ernten und genießen.

Ab August: Samenernte
Das beste Saatgut wird von den oben reifenden Blüten geerntet. Die Samenkapsel ist reif, wenn beim vorsichtigen Reiben zwischen den Fingern die Samenkapsel zerfällt und die Samen freigeht. Die Kapseln werden am Besten einzeln abgezupft und nach und nach mehrmals geerntet.

Bis Ende Oktober: geerntetes Saatgut zurückgeben
1 bis 3 Portionen mit je 25 Samen geben Sie bitte eingetütet und beschriftet zurück in Ihre Bibliothek. Für Ihre ggf. neuen Saatguttüten übernehmen Sie bitte alle Informationen vom Etikett der ausgeliehenen Saatguttüte.

BiNaBi: Modul Saatgutbibliothek

Begleitung durch „Das Große Freie“:

- Kulturhistorisches Wissen über die eingesetzten Sorten
- [Ausstellung](#)
- [Bauanleitung Saatgutkiste](#)



AUSSTELLUNG
VERBOTENES GEMÜSE
HISTORISCHE UND REGIONALE GEMÜSESORTEN

Der Titel VERBOTENES GEMÜSE stammt aus einem Filmbeitrag der NDR-Doku-Reihe „45 Min“. Der Film stellt Menschen aus Norddeutschland vor, die sich dem Saatgutverkehrsgesetz widersetzen, indem sie Saatgut von historischen und regionalen Gemüsesorten ernten und weitergeben.

Historische Sorten sind akut vom Aussterben bedroht, weil sie praktisch von niemandem mehr angebaut werden. In den Supermärkten sind sie nicht erhältlich, weil mit ihnen in der Regel kein Handel betrieben werden darf. Dazu müsste für jede einzelne Sorte eine amtliche Zulassung beim Bundessortenamt in Hannover erwirkt werden. Doch für kleinere Zucht- und Gartenbaubetriebe wäre dies ein unverhältnismäßig großer Kosten- und Zeitaufwand und damit nicht wirtschaftlich.

Die Ausstellung möchte HobbygärtnerInnen neugierig machen auf alte Sorten und sie dazu anregen, Saatgut wieder selbst zu vermehren, sodass eine längst verlorengegangene Sortenvielfalt wieder neu entstehen kann.

Karotte Purple Dragon



Initiative zur Erhaltung historischer Gemüsesorten

WWW.DASGROSSEFREIE.COM

© Das Große Freie

BiNaBi: Modul Umweltbildung



© Fotos: Büchereizentrale
Niedersachsen



TAGESSEMINAR UMWELTBILDUNG IN BIBLIOTHEKEN



PRAKTISCHE UMWELTBILDUNG
IN HAMELN

www.bz-niedersachsen.de



BiNaBi: Modul Umweltbildung

BiNaBi-Rucksack „Natur erleben“



© Fotos: Büchereizentrale
Niedersachsen

Referentinnen: Lena Dary und Cornelia Habermann, Büchereizentrale Niedersachsen

BiNaBi: Modul Umweltbildung

Teilnahme an bundesweiten NABU-Aktionen

- Insektensommer
- Stunde der Gartenvögel/Wintervögel
- Batnight
- Niedrigschwelliger Einstieg in der Thema
- Sehr gut aufbereitetes und meist kostenloses Material des NABU
- Kooperation mit den Ortsgruppen



© Büchereizentrale Niedersachsen

BiNaBi: ergänzende Angebote

- Wiki
- Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Social Media-Kampagne
- Einbindung in allgemeines Programm der Büchereizentrale:
 - Themenpakete
 - Autorenprogramm/Referenten
 - Bilderbuchkinos und Kamishibais
 - Thematische Einbindung in Projekte wie Lesestart Niedersachsen und Sommerleseclub JULIUS-CLUB

BiNaBi: Wiki

Umfangreiche Link- und Materialsammlung

<http://binabi.pbworks.com/>

- Infos zur Kampagne
- Aktionen des NABU
- Bücher und Weblinks Umweltbildung
- Interessante Fortbildungen
- Veranstaltungsideen
- Pressemeldungen

Bücher und Links zum Thema Umweltbildung (redirected from Bücher zum Thema)

last edited by Lena Dary 2 days, 23 hours ago

[zurück zur Übersicht](#)

Auf dieser Seite möchten wir gerne Bücher und Webressourcen zum Thema **Umweltbildung** sammeln. Bitte ergänzen Sie gerne!

Forscherinnen-Bücher:

- Köster, Heinrich und Dittmann, Jürgen: Tiere in Kompost, Boden und ...
- Moses Verlag: Expedition Natur, Das Becherlupen-Forscherbuch
- Fliegende Edelsteine - Das Vogelquartett (NABU)
- arsEdition: Das Naturforscher-Buch: Zum Mitmachen und Ausfüllen
- Hoffmann, Brigitte: Naturbuch für Kinder: Tiere, Pflanzen, Experimente
- Eck, Janine: 100 Dinge, die du ...
- Wohlleben, Peter u.a.: Komm ...

Ideen für Spiele und Übungen mit ...

- Erkert, Andrea: Die 50 bester ...
- Hanck, Nicole: Mit 12 Natur ...
- Wolfram, Anke: Handbuch Na ...
- Hanck, Nicole: Mit allen Sinn ...
- Bezdek, Petra und Monika u ...
- Cornell, Joseph: Cornells Nat ...

Angebote im Web:

- Bodentierkartei der Uni Mün ...
- Friedrich Verlag: Unterrichts ...

Veranstaltungsideen für Ihre Bibliothek

last edited by Lena Dary 2 days, 23 hours ago

[zurück zur Übersicht](#)

Tipp 1 aus der Gemeindebücherei Isernhagen: "Rund ums Ei"

[Das kleine Bücherei-Labor : Thema: Rund ums Ei](#)

[Pressemeldung](#)

Startseite BiNaBi

last edited by Lena Dary 2 months, 1 week ago [Page history](#)

**Büchereizentrale
Niedersachsen**

Willkommen in der Kampagne Bildung - Nachhaltigkeit - Bibliothek (BiNaBi)

Die Büchereizentrale Niedersachsen möchte mit der Kampagne **"Bildung - Nachhaltigkeit - Bibliothek (BiNaBi)"** in den Jahren 2022 und 2023 verstärkt die Öffentlichen Bibliotheken im Land bei ihrer Arbeit in den Bereichen Umweltbildung und Nachhaltigkeit unterstützen. Dies soll vor allem mit zwei Modulen geschehen: Zum Einen werden die Bibliotheken bei der Einrichtung und Begleitung von **Saatgutbibliotheken** unterstützt, zum anderen wird es Angebote zu **Umweltbildung** und umweltpädagogischem Arbeiten geben. Die Bildung von Netzwerken mit regionalen Partnern und der Ausbau bereits bestehender Angebote stehen dabei im Fokus.

Dieses Wiki dient dem Austausch der teilnehmenden Bibliotheken untereinander und stellt Informationen zur Verfügung.

Modul 1: Umweltbildung	Modul 2: Saatgutbibliothek
Interessante Termine (modulübergreifend)	Pressebereich (modulübergreifend)

BiNaBi: Social Media-Kampagne

2022: Mit „Onkel Gustav“ durch das Jahr



März 2022

Oktober 2022



© Fotos: Büchereizentrale
Niedersachsen

BiNaBi: Zentrale Begleitangebote der BZ



© Büchereizentrale Niedersachsen



SACHBUCH GARTEN

Heidi Lorey



© Jürgen Küster

Dr. Heidi Lorey ist Gartenbauingenieurin und ging nach Jahren in der Forschung zurück in die gärtnerische Praxis. Seit über 20 Jahren schreibt sie über Garten und Pflanzen für Tageszeitungen und grüne Magazine. Ihr Schwerpunkt ist der Küchengarten, das genussvolle Gärtnern mit der ganzen Sortenvielfalt bei Gemüse, Obst, Kräutern und Blumen. Neben dem Spaß am Gärtnern möchte sie auf aktuelle Themen aufmerksam machen wie Chancen des Urban Gardening, gesunde Ernährung, Lebensmittelverschwendung, Verlust an Vielfalt. Ihr Motto: „Gemüse zurück in die Gärten! Jede Gurke zählt.“

TERMINE UND INFORMATIONEN

12. - 16. September 2022
Programmdauer: 90 Minuten
Honorar: Auf Anfrage
www.hlorey.de



PROGRAMMANGEBOT

Gemüse ins Blumenbeet! Kreativ gärtnern mit Dahlien, Artischocken und Salat (Ulmer 2021)

Klingt das verrückt: Gemüse und Blumen durcheinander pflanzen? Der Gemüseanbau ist so gut wie aus den Gärten verschwunden. Wir leisten uns heutzutage arbeits- und technik-intensive Ziergärten. Gemüseanbau höre ich oft, macht zu viel Arbeit. Gemüse sind meist einjährige Pflanzen oder Stauden. Die Nutzung-Übergänge sind fließend: was ist Küchenkraut, was Stauden, was Gemüse? Es gibt essbare Blüten und dekorative Gemüse. Wichtig für das Wachstum aller Pflanzen ist die standortgerechte Kultur. Schauen wir dem Gemüse genauer aufs Blatt, der Blüte und deren Früchte. Es gibt Verführerisches zu entdecken! Die Arbeit im Garten mit Boden und Pflanzen erdet uns und nimmt das Tempo aus unserem Alltag. Das Wissen um die eigene Kultur von Nahrungsmitteln muss erhalten werden für zukünftige Generationen. Schon mit einem kleinen Gemüsebeet können wir ein bisschen die Welt retten.

Infos zu den Lesungen: Die Autorin zeigt eine Präsentation, anschließend Diskussion mit dem Publikum. Sie braucht Beamer und Laptop.



BiNaBi: Aufgaben der Bibliotheken

Saatgutbibliotheken: Ausleihe & Rücknahme, E-Mail-Verteiler aufbauen

Umweltbibliotheken: mindestens eine Veranstaltung oder größere Aktion

Sowie begleitend in beiden Modulen:

- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung / Kooperationen
- Ggf. Aktionen / Veranstaltungen / thematische Begleitung

BiNaBi: Umsetzung Saatgutbibliothek

- Bestandsausbau und Präsentationsflächen
 - Fotoaktionen
 - Tauschbörsen für Setzlinge
 - Ausstellung / Lesungen / Vorträge (z. B. „Nachhaltiger Garten“)
 - Gewinnung von Neukund:innen /Nicht-Nutzer:innen
 - Kooperationen mit Schulen und KiTas
 - Neue Kooperationspartner (Initiativen, Museen, Gärtnereien, Vereine)
- => Große Resonanz in Presse und Politik

BiNaBi: Beispiele Saatgutbibliotheken



Gefällt bzniedersachsen und 17 weiteren Personen

 mediothekdiepholz 🍌🍌🍌 Weil's so... mehr

 Vor 2 Tagen

Instagram: @mediothekdiepholz

Unsere Saatgutbibliothek

Hallo liebe Gartenfreunde, unsere Saatgutbibliothek mit mehr als 60 Tüten sortenreinem Saaten wurde sehr gut angenommen und ist wie leergefegt. Vielen Dank für die Bilder von ihrem liebevoll getopften Saatgut, aus der wir hier eine kleine Auswahl zeigen möchten:

Bitte scheuen Sie sich nicht auch zukünftig mit Ihren Ideen, Fragen, Tipps und Bildern an uns heranzutreten.

Ihre Ansprechpartnerin:
 Frau Sabine Siermann
 Tel.: 05331/90086-23
 sabine.siermann@wolfenbuettel.de

Damit es uns mit unserer leeren Saatgutbibliothek nicht langweilig wird, planen wir im nächsten Schritt einen Setzling-Tauschgarten, in dem zukünftig Setzlinge getauscht werden sollen. Wer Pflanzen liebt und nicht unbedingt Geld für seine Leidenschaft ausgeben will, kommt hier voll auf seine Kosten.

Unter Setzling-Tauschgarten befindet sich noch im Aufbau. Gern können Sie uns unterstützen, indem Sie nicht benötigte Setzlinge spenden. Wer also Ableger übrig hat, darf gern diese Möglichkeit nutzen, um vielleicht jemand anderem damit eine kleine Freude zu bereiten.

© Stadtbücherei Wolfenbüttel, Newsletter für Entleiher:innen

Unsere Saatgutbibliothek

Hallo liebe Gartenfreunde, Frühlings ist ja auch immer so ein bisschen Ahoi-Bräuse im Herzen

Rhabarber — sehr lecker

Was können wir jetzt im Garten oder auf dem Balkon tun?

- Salat ziehen
- Kräutergarten anlegen
- Terrassen- oder Balkonboden sowie den Sonnenschutz reinigen
- Einfach mal entspannen
- Zwiebelblumen pflanzen
- An den vorgezogenen Pflanzen erfreuen

Bitte scheuen Sie sich nicht auch zukünftig mit Ihren Ideen, Fragen, Tipps und Bildern an uns heranzutreten.

Ihre Ansprechpartnerin:
 Frau Sabine Siermann
 Tel.: 05331/90086-23
 sabine.siermann@wolfenbuettel.de

Rote Melde

Kooksalat Goldforelle

Unter Setzling-Tauschgarten hat schon ein paar „viele“ Freunde gefunden. Gerne können Sie uns weiter unterstützen, indem Sie nicht benötigte Setzlinge spenden. Wir sind ganz gespannt auf die verschiedenen Pflanzen.

BiNaBi: Umsetzung Umweltbildung

- Bestandsausbau und Präsentationsflächen
- Teilnahme an NABU-Aktionen (Stunde der Gartenvögel etc.)
- Aktionen in der Natur (z. B. Wattforscher, Waldforscher)
- Angebote zu MINT-Themen, (Müll)vermeidung, Upcycling
- Teilnahme an (über)regionalen Aktionen wie der „Fairen Woche“
- Vorträge mit Kooperationspartnern (VHS, NABU, Verbraucherzentrale)
- Netzwerkbildung vor Ort (neue Partner)
- Engagement als Akteur in der regionalen Politik/Verwaltung

BiNaBi: Beispiele Umweltbildung



Gefällt 31 Mal

 stadtuecherei_laatzten Heute ging es raus in den Wald - um zu entdecken, zu erkunden und zu

Instagram: @stadtuecherei_laatzten Instagram: @bib_row



Gefällt 17 Mal

 bib_row Es geht wieder in die Natur! 🌱🌞🍷 Mit dem Entdeckerrucksack gehen unsere RoOKi, also unsere Rotenburger Outdoor Kids, am 9. März ab 16 Uhr wieder auf Forschungsreise. Kinder ab 6 Jahren

Neue Termine!



Mithilfe von tollen Sachbüchern erforschen die Kinder spannende Themen rund um die Natur. Erst wird vorgelesen und studiert, dann gibt es echte Forschungs- und Experimentierzeit und abschließend kann oft auch noch gebastelt oder gelesen werden.

In einer kleinen Gruppe von jeweils 10 Grundschul-Kindern wird einmal im Monat donnerstags um 16 Uhr für ca. 1,5 Stunden geforscht. **Jedes teilnehmende Kind muss einen gültigen Leseausweis** besitzen (1,50 € für 2 Jahre) und per Mail an gemeindeuecherei@isernhagen.de angemeldet werden. **Alle Plätze werden verlost.**

Das Labor wird durch ehrenamtlich engagierte "Labor-Leiter/innen", auch aus der Initiative „Isernhagen liest vor“ realisiert. Vielen Dank für diesen Einsatz!

Die Termine für 2023:

12. Januar	Eis
9. Februar	Stürme
9. März	Reflex/Reaktion
13. April	Pflanzen
11. Mai	Bäume
8. Juni	Frösche

© Gemeindebücherei Isernhagen;
Screenshot der Homepage am 23.11.2022

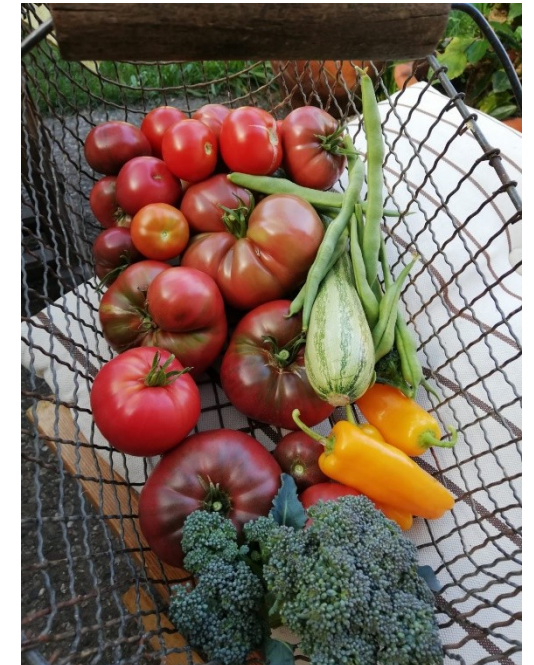
Erkenntnisse, Herausforderungen, Chancen



© Büchereizentrale
Niedersachsen;
Seminar auf Gut Sunder

BiNaBi: Herausforderungen Saatgutbibliothek

- Braucht Grundkenntnisse über Saatgut (Vermehrung/Erhaltung)
- Braucht rechtliche Kenntnisse
- Eng an jahreszeitliche Abläufe gebunden => Zeitschiene!
- Saatgutrücklauf (Menge und Kontrolle)
- Logistik
- Ausleihe



© Cornelia Habermann

BiNaBi: Herausforderungen Umweltbildung

Für (kleine) Bibliotheken schwieriges Arbeitsfeld

- Oft kein „Auftrag“ des Trägers
- Kaum Ansprechpartner:innen in den Schulen
- Oft keine (umwelt)pädagogischen Kenntnisse
- Generelle Ressourcenknappheit (Zeit / Personal)
- Schlechte räumliche Voraussetzungen
- Braucht Konzepte und Materialien zur Umsetzung

Grundvoraussetzung: Freude und Interesse am Thema!

Erste Erkenntnisse

Ergebnisse der Befragung BNE:

23. Welche Themen im Bereich Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) interessieren Sie besonders im Rahmen Ihrer Veranstaltungsarbeit?

(1 Stern = interessiert mich sehr wenig; 5 Sterne = interessiert mich sehr)

Lebensräume (Wald, Flüsse, Wiese, Moore, Arktis, ...)	☆☆☆☆☆
Klima (Klimawandel, Klimafresser, Klimagerechtigkeit, ...)	☆☆☆☆☆
Energie (erneuerbare Energien, Bilanz, Verbrauch, ...)	☆☆☆☆☆
Konsum und Konsumverhalten (Nachhaltigkeit, Müll, Upcycling, Fair Trade, ...)	☆☆☆☆☆
Wasser (Gewässer, Kreislauf, Trinkwasser, Verbrauch, Ressource, ...)	☆☆☆☆☆
Essen und Ernährung (Ökol. Landwirtschaft, Hunger, Vertriebswege, Erzeugung, Esskultur, gesunde Ernährung, ...)	☆☆☆☆☆
Bodenschätze (seltene Erden, Gewinnung, Einsatz, ...)	☆☆☆☆☆
Weltbevölkerung (lebensräume, Wachstum, Ressourcenverteilung, ...)	☆☆☆☆☆
Artenschutz (bedrohte Tier- und Pflanzenarten, Umweltschutz, Lebensräume, ...)	☆☆☆☆☆
Ökologischer Fußabdruck	☆☆☆☆☆
Kinderarbeit	☆☆☆☆☆

Ranking der Themen aus beiden Modulen (Mittelwert):

1. Konsum und Konsumverhalten (4,19 und 4,5) = 4,35
2. Klima (4,39 und 4,0) = 4,2
3. Artenschutz (4,17 und 4,06) = 4,19
4. Essen und Ernährung (4,41 und 3,50) = 3,9
5. Wasser (3,83 und 3,72) = 3,78
6. Ökologischer Fußabdruck (3,67 und 3,75) = 3,71
7. Energie (3,50 und 3,56) = 3,53
8. Lebensräume (3,33 und 3,71) = 3,52
9. Kinderarbeit (3,60 und 2,80) = 3,2
10. Weltbevölkerung (2,67 und 2,80) = 2,73
11. Bodenschätze (1,83 und 2,33) = 2,08

Zusammenarbeit mit Schulen

- Grundlage: [Erlass: Bildung für nachhaltige Entwicklung \(BNE\) in Niedersachsen | Nds . Kultusministerium](#)
- Kerncurricula der Schulen (z. B.: Angebote in den Bereichen Verbraucherbildung, Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen, Pflanzen und Tiere)
- Vom Buch => in die Natur bzw. in das Thema
- Kooperationen / Vereinbarungen
- Modularere Aufbau
- Chance: Ganztagschule



© 17ziele.de

Zusammenarbeit mit Stadt/Kommune

- „Global Nachhaltige Kommune Niedersachsen“ (Servicestelle)
- RENN.nord (Netzwerk)
- Verein „UAN“ (Komm. Umweltaktion)
- „KommN Niedersachsen“ (Beratung, Netzwerk)
- Klimaschutz-Regionen (z. B. Hannover)
- Klima-AG der Kommune
- Klimawochen / Klimatage
- Förderprogramme



© 17ziele.de

Zusammenarbeit mit Schulen und Kommunen

- Kennzeichnung der Angebote mit entsprechenden Nachhaltigkeitszielen

× Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz

Alle Standorte unserer Stadtbibliothek werden zur Zeit einer kritischen Revision hinterzogen, um energie- und climatechnische Anpassungen vorzunehmen.

Die Veranstaltungen der MINTköln legen regelmäßig ihren Fokus auf Themen wie den Klimawandel, Nachhaltigkeit oder Ökologie.



© 17ziele.de

Quelle: [Stadtbibliothek Köln](#) (Aufruf am 22.05.2023)

BiNaBi: weiterführende Informationen

Weitere Informationen finden Sie in der Ausschreibung:

[BiNaBi.Ausschreibung2023.Beschreibung.pdf \(234,0 KiB\)](#)

[BiNaBi.Ausschreibung2023.Bewerbungsformular.pdf \(249,7 KiB\)](#)

Weitere Informationen zur Kampagne BiNaBi



Modul 1: Umweltbildung

Umweltpädagogisches Arbeiten

[zur Umweltbildung](#)



Modul 2: Saatgutbibliothek

Aufbau von Saatgutbibliotheken

[zur Saatgutbibliothek](#)



Angebote der Büchereizentrale

Themenpakete, Lesungen, Ausstellung...

[Entdecken](#)



Presse

Logos und Presseinfos

[Entdecken](#)



Links und Materialien

Weiterführende Informationen

[zur Nachhaltigkeit](#)

[Bildung-Nachhaltigkeit-Bibliothek \(BiNaBi\) - bz-niedersachsen.de](https://www.bz-niedersachsen.de)



Vielen Dank fürs Zuhören!

Kontakt

Büchereizentrale Niedersachsen

Cornelia Habermann
Tel.: 04131/9501-15

habermann@bz-niedersachsen.de

Lena Dary
Tel.: 04131/9501-33

dary@bz-niedersachsen.de

Die Inhalte dieser Präsentation wurden von uns mit großer Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen wir keine Gewähr.

Sollte diese Präsentation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so haben wir auf deren Inhalt keinen Einfluss und übernehmen dafür keine Gewähr und keine Verantwortung.

Die Inhalte dieser Präsentation sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Informationen und Daten bedarf der vorherigen Zustimmung.



Büchereizentrale
Niedersachsen

...für Bibliotheken in Bewegung